

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 28 (1950)
Heft: 5

Rubrik: Mitgliederliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesangssektion

Proben im Bristol am 9. Juni.

Orchestersektion

Proben jeden Montag im Clublokal zu Webern.

MITGLIEDERLISTE

Neuanmeldungen

Habich Hans Andreas, cand. med., Brunnadernrain 25, Bern
Hulbeck Thomas Christian, stud. phil., 88, Central Park West, New York 23, N. Y.
Rothermann Hans, Gärtner, Gartenstrasse 14, Papiermühle/Bern
Wenger Karl, Beamter, Schönburgstrasse 30, Bern.

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Monatsversammlung vom 3. Mai 1950 im Casino

Vorsitz: Herr O. Stettler.

Anwesend ca. 200 Mitglieder.

Der Vorsitzende eröffnet um 20.15 Uhr die Sitzung und begrüsst die Anwesenden. Nach einem von der Gesangssektion flott gesungenen Liede wird das Wort *Herrn Preiswerk* erteilt zu seinem Lichtbildervortrag über *Sommer- und Winterfahrten im schweizerischen Mont-Blanc-Gebiet*. Seine Ausführungen finden grosses Interesse und werden vom Präsidenten herzlich verdankt. Hierauf beschliesst die Gesangssektion mit einer zweiten Darbietung den unterhaltenden ersten Teil des Abends. Zu den ordnungsgemässen Traktanden übergehend lässt der Vorsitzende zunächst das Protokoll genehmigen. Die vier zum Eintritt angemeldeten Kandidaten werden einstimmig aufgenommen. Hierauf gedenkt die Versammlung ehrend des im April verstorbenen Clubmitgliedes Gottlieb Ulrich (Eintritt 1907). Der in den Heften Nr. 2, 3 und 4 der Clubnachrichten publizierte Jahresbericht 1949 wird einstimmig gutgeheissen.

Zur *Neuordnung der Tourenunfallversicherung* (vgl. Clubnachrichten Nr. 4) führt der Präsident aus, dass der Vorstand mit Rücksicht auf die Geldentwertung gegen eine Herabsetzung der Versicherungssumme sei; er lehne aber auch eine Abstufung der Summe zwischen Verheirateten mit Kindern und übrigen Mitgliedern ab. Nach seiner Auffassung soll dem CC nahegelegt werden, in den Verhandlungen mit den Versicherungsgesellschaften womöglich etwas günstigere Bedingungen zu erreichen; auch sei abzuklären, ob allenfalls ein Teil der Prämienerrhöhung von der Zentralkasse übernommen werden könnte. Herr Dr. W. Grütter empfiehlt, auf die Vorschläge der Versicherungsgesellschaften grundsätzlich einzutreten; er rät davon ab, den geäusserten Gedanken an eine Eigenversicherung weiter zu verfolgen und setzt sich ebenfalls für Belassung der Versicherungssumme auf Fr. 10 000.— für alle Mitglieder ein. In der anschliessend vorgenommenen Abstimmung geben alle Anwesenden dem ersten Vorschlag mit gleichbleibender Summe und Erhöhung der Prämie den Vorzug, während auf die beiden übrigen Varianten keine einzige Stimme entfällt.

Am 16. April 1950 fand die VI. Schweizerische *Ausstellung alpiner Kunst* ihren Abschluss. In finanzieller Hinsicht schliesst die Veranstaltung mit einem kleineren Defizit ab, das im Verhältnis zu den früheren Ausstellungen als günstig beurteilt werden muss. Auch vom künstlerischen Standpunkt vermochte die Ausstellung sicher zu befriedigen, obschon es an kritischen Stimmen — namentlich seitens